

Antrag auf Änderung der Wohnsitzauflage/Umverteilung

Antragsteller (ggfs. auch mehrere Nennungen)	
Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
Weitere Familienangehörige	
Postanschrift	

Vorgesehener Wohnort	
Stadt/Gemeinde	

Die Änderung der Wohnsitzauflage/Umverteilung wird aus einem der folgenden Gründe beantragt:

- Familienzusammenführung** (Ehepartner/in, Lebenspartnerschaft, minderjährige Kinder)

Erforderliche Nachweise:

Ehegatte: Aufenthaltsdokumente, Meldebescheinigung, Ehenachweis

Eingetragene Lebenspartner: Aufenthaltsdokumente, Meldebescheinigung, Urkunde über eingetragene Lebenspartnerschaft

Minderjährige/s Kind/er: Aufenthaltsdokumente, Geburtsurkunde des Kindes/der Kinder, Bestallungsurkunde

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung, Lebensunterhalt sicherndes Einkommen, Ausbildungsverhältnis; Studium; berufsorientierende oder berufsvorbereitende Maßnahmen**

Erforderliche Nachweise:

Schriftlicher Arbeitsvertrag und Einkommensnachweis oder Ausbildungsvertrag oder Immatrikulationsbescheinigung oder Bescheinigung über die Durchführung der berufs- oder studienvorbereitenden Maßnahme

Es bestehen andere humanitäre Gründe oder integrationsrelevante Umstände für eine Zuweisung in eine bestimmte Kommune

Gesundheitliche Gründe

Erforderliche Nachweise:

Aufenthaltsdokumente, fachärztliches Attest bezüglich der Erkrankung mit zwingender Notwendigkeit der Zuweisung in eine bestimmte Kommune

Pflegebedürftigkeit

Erforderliche Nachweise:

Aufenthaltsdokumente, ärztliche Bescheinigung über die Pflegebedürftigkeit

Psychotherapeutische und psychiatrische Behandlung

Erforderliche Nachweise:

Aufenthaltsdokumente, ärztliches Attest bezüglich der Erkrankung mit zwingender Notwendigkeit der Zuweisung in eine bestimmte Kommune.

Ein anderes Bundesland hat aus dringenden persönlichen Gründen die Übernahme zugesagt. Wenn ja, bitte Bundesland angeben

Erforderlicher Nachweis:

Schriftliche Zusage des anderen Bundeslandes

Es liegt eine Einschätzung des Jugendamtes vor, dass Leistungen und Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem 8. Sozialgesetzbuch nur an bestimmten Orten gewährleistet sind.

Erforderlicher Nachweis:

Schriftliche Einschätzung des Jugendamtes, in der die Gründe vorgebracht werden, weshalb Leistungen und Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem 8. Sozialgesetzbuch nur an bestimmten Orten gewährleistet werden können

Sonstige Gründe

Bitte begründen Sie:

Die von Ihnen vorgebrachten Gründe müssen durch offizielle Dokumente belegt werden.

Datum

Unterschrift Antragsteller und Ehe-/Lebenspartner